

Erläuterungen zu den Tabellen

Die von der Humanistischen Union vorgelegten Übersichten zeigen die für das aktuelle Jahr in den Haushaltsplänen der Länder (außer: Bremen und Hamburg) eingeplanten Staatsleistungen an die beiden Kirchen (Tabelle 1) als auch die seit dem Inkrafttreten des Grundgesetzes (1949) geleisteten Zahlungen (Tabelle 2). Die Angaben beruhen auf den Haushaltsplänen der Länder, in Einzelfällen auch auf Auskünften der zuständigen Ministerien oder auf Parlamentsdrucksachen.

Die Übersichten enthalten nur die von den Ländern geplanten bzw. geleisteten positiven Staatsleistungen (zu den Einschränkungen s.o.). Darin nicht enthalten sind die Einnahmeausfälle, die der öffentlichen Hand durch Befreiungen der Religionsgemeinschaften von Steuern, Gebühren und Beiträgen entstehen (sog. negative Staatsleistungen).

Hinweise zu Tabelle 1

Spalte 1	Hamburg und Bremen kennen keine Staatsleistungen
Spalten 2-4	nach den Haushaltsplänen der Länder; für Hessen: Auskunft des Kultusministeriums
Spalte 5	Statistisches Bundesamt, http://www.statistik-portal.de/Statistik-Portal/de_jb01_jahrta1.asp (Stand 31.12.2014)
Spalten 7/8	Statistik der EKD Kirchenmitgliederzahlen (Stand: 31.12.2013)
Spalten 6, 9, 10	eigene Berechnungen

Hinweise zu Tabelle 2

Zahlen basierend auf Haushaltsplänen der jeweiligen Bundesländer seit 1949.
 Baden-Württemberg (BW): 1949 und 1950 nur Haushaltspläne für Baden und Württemberg-Hohenzollern, die in speziellen Landesarchiven lagern.
 Nordrhein-Westfalen (NW) 1949: Interpolation zwischen 1948 und 1950.

Abkürzungen

BW	Baden-Württemberg
BY	Bayern
BE	Berlin
BB	Brandenburg
EK	Evangelische Kirche
HE	Hessen
KK	Katholische Kirche
KM	Kirchenmitglieder
MV	Mecklenburg-Vorpommern

NI	Niedersachsen
NW	Nordrhein-Westfalen
RP	Rheinland-Pfalz
SL	Saarland
SN	Sachsen
ST	Sachsen-Anhalt
SH	Schleswig-Holstein
SL	Staatsleistungen
TH	Thüringen